

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 12.10.1779-04.10.1781

24. - 25. Dezember 1780

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172394

309
Lieser fallen mir die Raubtrüme vom die Dile mit
der Phantasie gäuchelt, in den langen Nächten.

Donnerstag 24 Decemb: Im ganzen Vormittag stand ich
abfallendem Nabel. Ich fühlte mein Unvermögen Methodo
mathematica nach der Länge und Breite, sagte auch
meinem ZH. Am 26. Brück zu Vor, laßt von mir nicht
zu erwarten stünden als fragmenta i.e. Knochen ohne Fleisch.
fin und Mühsal, schlief im Herborgum im Gnoc
und Darmstutzkath. Herr P. Rumpf Hofsch. Gottes-Dienst
in der Michaelis Kirche. H. P. Helmuth diaconist und
kauft in Zion, der Herr Superintendent: Harthwig gab
bei der Galatruen Versammlung im Göttern mit ab, Ich
nam aus dem heiligen Text in Worte Johannis: "ich bin
"in der Himmels des Himmels in der Himmels: Erreicht den
"Mag im Herrn" und schaltete vor: Ein göttliche Absicht
und Mündigen der Himmels in der Himmels.
Nachmittags predigte Herr P. Helmuth in Zion über den
Versuch Joh: 1, 14 das Wort ward Fleisch, fies Leben, und
wandelte und anbringt.

Freitag 25 Decemb: Vormittags fühlte H. P. Helmuth
Gottes-Dienst in der Michaelis Kirche, H. P. Rumpf diacon-
ist in Zion und ich predigte über den Worten 1 Tim:
3, 16. Bündel groß ist das Geheimnis der Gottseligkeit:
Gott ist groß und bar im Fleisch. Zu Vor fah ich den Erich
aus dem Predigt: Mit aus der Dile legen lassen, weil ich

ist nicht gebräuchlich wegen Diferenz im Sauph. 1150
 ist grüßten und Herrn P. Rünke Anfrag muß abgeloßt
 wenn ist ihre ofmächtig armen solth. Unter göttlichen
 Gnaden Dispend fallen ist bei 3 Quartel Hundt aus.
 Es füllt hier in Philadelphia, Gott sey Dank nicht an
 reichlichen Herkündigung des Gnadenreichen Evangelii.
 Die Dispend haben mehr Mühen und Litter alle für Her-
 lauern mögen. Von Berlin bekommen Miltz und starb
 Kröpfen, Cethechies, Exegetis, Dogmatic und Moral wird
 Kongelagt. Nachmittags exegetisch H. P. Rünke über das
 40 Cap. Jesa. Mein Jesu was aber so pfarrsch, das ist
 nur wenig da von Herkommen Ronta paralyse muß betrübten.
 Obnichts prädicte H. P. Helmuth in Zion, ist Ronta nicht
 mit Einwohnern. H. P. Rünke sprach mir früh ein
 recht grüßtes Buch nml. das Neue Testament mit
 Einmündungen des Herkündigten Herrn Dr. Bengelii
 und Horrich des sel. Herrn Dr. Casius, heraus gegeben
 vom Herrn M. Daniel Christian Gottlieb Michaelis Hr.
 Nachher Vormittags Frölich administrirten ein Buch
 H. P. D. das sel. Abmündel in Zion. Obnichts nach 9 Uhr
 miltstünd ein Fruch in unsers Naubars Dispenden bei ge-
 waltigem Wind, welche fälte großen Dispenden verurtheilten,
 unsern Pfann = den Gimmelfrüßer und Zions Rumpfen
 Also lagen können, wenn so Gott der Herr nicht in Gnaden
 abgemindert und längs Miltz Personen gelöst. Labirax

mein Traum von der Dampfstadt Naest.

Freitag 26 Decemb. am 2ten Christtage war eine ungemein zahlreiche Versammlung in der Lions Kirche, und Herr Dr. P. Rumpf eine exegetische Predigt hielt und Samuel die biblische Weissagung Herr Hofst. Nachmittags hielt Herr Oestbarn eine sehr interessante Predigt über die Kette der Kette im Lutherschen Bistum und die unter anderen auch für die Herr Dr. P. Rumpf Hofst. 2 Anreden von Herrn für die Academie freigegeben, nämlich 1 von der Lutherschen Kirche und 1 von der reform. Abtheilung. Gest. besuchte Nachmittags a, Herr P. Malmuth und seine Familie b, unsern Milzweiser Herr Vischer und Fam: c, Hr. Ct. Mb. und Fam: d, und die Frau Maria Mayrin meine geliebten Hl. Amte-Brüder saßen gern gefast, das ich wenigstens nach bis auf den 6 January nächst folgenden Jahre geblieben wäre, und als ich eine Gräber-Versammlung gehalten, die Lions-Kirche abgelegt und die Masse vieler neuen Abtheilungen und Konfession nach dem neuen Charter gegeben wird. So gern ich auf der Welt einmal geblieben wäre, so fand ich überwiegend Gründe mich zu rufen a, wegen Liebe und Gemüths-Verhältnisse, b, wegen meiner Anwesenheit in der Stadt, c, die bei 35 Jahren Lieb und Leid mit mir theilte und Herr epilept. Zufälle in der Fünften Winter lagen offen